

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

32. Wichtige Bundesgesetzblätter, Dezember 2015

33. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

34. Kundmachung der Leistungsvereinbarung 2016-2018 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

35. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

36. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

32. Wichtige Bundesgesetzblätter, Dezember 2015

BGBl. I Nr. 164/2015

2. Dienstrechts-Novelle 2015

https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2015_I_164/BGBLA_2015_I_164.pdf

(enthält u.a. die Änderung folgender Gesetze:

- Art. 1 ... des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979
- Art. 2 ... des Gehaltsgesetzes 1956
- Art. 3 ... des Vertragsbedienstetengesetzes 1948
- Art. 9 ... der Reisegebührevorschrift 1955
- Art. 11 ... des Bundes-Bedienstetenschutzgesetzes)

33. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis erteilt:

* Dr. **Thomas Peter Föbel** – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Fundamentaltheologie“

34. Kundmachung der Leistungsvereinbarung 2016-2018 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Die Leistungsvereinbarung 2016-2018 zwischen der Universität Salzburg und dem Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft kann unter

<http://www.uni->

[salz-](http://www.uni-salz-)

[burg.at/fileadmin/multimedia/Qualitaetsmanagement/documents/Universit%C3%A4t_Salzburg_Leistungsvereinbarung_2016-2018_Mbl.pdf](http://www.uni-salzburg.at/fileadmin/multimedia/Qualitaetsmanagement/documents/Universit%C3%A4t_Salzburg_Leistungsvereinbarung_2016-2018_Mbl.pdf)

eingesehen werden.

35. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

1. – 3. Februar 2016

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 1. Februar 2016, 8.00 Uhr
Schriftliche Facharbeiten: 2. und 3. Februar 2016, jeweils 8.00 Uhr

Die Prüfungen finden jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr im Senatssitzungssaal, Kapitelgasse 4, 1. Stock, 5010 Salzburg, statt.

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen in der Rechtsabteilung anzumelden:

Tel. +43(0)662/8044-2053

e-mail: monika.radler@sbq.ac.at

36. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbq.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Personalabteilung, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0122/1-2015

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Bereich Rechnungslegung und Steuerlehre**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.022,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2016
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Rechnungslegung und Steuerlehre sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (oder eines vergleichbaren betriebswirtschaftlichen Masterstudiums) mit Nachweisen in der Rechnungslegung und/oder betriebswirtschaftlichen Steuerlehre
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Universitätsbetrieb, sehr gute Englisch- und EDV-Anwender/innenkenntnisse, mind. guter Studienerfolg
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3717 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Jänner 2016 (Poststempel)

GZ A 0118/1-2015

Am **Fachbereich Geschichte, FG Außereuropäische und Globalgeschichte**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 2.692,90 brutto (14x jährlich))

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2016
- Beschäftigungsdauer: 1,5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Außereuropäische und Globalgeschichte; der/die erfolgreiche Kandidat/in muss einen historischen Forschungsschwerpunkt besitzen in einem der folgenden Bereiche: Interkulturelle und/oder wirtschaftlich-kommerzielle Beziehungen, Wissens- und Wissenschaftstransfer, oder Migration entlang der historischen Überland- oder maritimen Seidenstraßen zwischen China und Regionen in der (eur-)asiatischen Welt im weiteren Sinne. Zeitlich sollte der Fokus auf dem Mittelalter (ca. 400-1300) liegen. Bewerbungen von Kandidaten/innen mit Fokus auf Aspekten der historischen Interkonnektivität zwischen China und Südostasien oder Zentral/Eurasien sind besonders erwünscht. Unterstützung in Wissenschaft, Forschung und Lehre (2 SWS) des Fachgebiets Außereuropäische Geschichte sowie eigenständige Forschung; aktive Teilnahme am Forschungsprojekt "The East Asian Mediterranean - The Indian Ocean World: The Making of the First Global Economy in the Context of Human-Environment Interaction" (cf. http://indianoceanworldcentre.com/Team_3)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Dissertation im Bereich der Außereuropäischen und Globalgeschichte oder einer vergleichbaren Studienrichtung, vorzugsweise im Fach Sinologie mit einem Schwerpunkt auf globalgeschichtlichen Ansätzen. Erwartet werden ferner zwei Empfehlungsschreiben. Darüber hinaus werden Offenheit für neue methodische Ansätze, exzellente Sprachkenntnisse im klassischen und modernen Chinesisch sowie grundlegende Deutsch- und fließende Englischkenntnisse vorausgesetzt. Erfahrungen in der Analyse historischer Inschriften (wie Grabinschriften) wären von Vorteil. Arbeitssprachen sind Englisch und Deutsch
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit. Die Stelle bietet dem/der erfolgreichen Kandidaten/in die Möglichkeit, in einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk von Globalhistorikern zu arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4750 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 27. Jänner 2016 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0001/1-2016

Am **Fachbereich Anglistik und Amerikanistik** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 901,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2016
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nur nachmittags
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten, insbesondere Plusonline; selbständige, organisatorische und administrative Tätigkeiten zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungstätigkeit des FB nach Bedarf, insbesondere in Zusammenhang mit Soziolinguistik und Spracherwerb; Parteienverkehr, Posteingang/-ausgang, Erledigung der Korrespondenz in Englisch und Deutsch; allgemeine Studierendenbetreuung; organisatorische Aufgaben (Auslandsprogramme, Konferenzen, Workshops); Abwicklung budgetärer Angelegenheiten (Projektabrechnung, Exkursionen, Konferenzen)
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute MS-Office Kenntnisse, sehr gute Rechtschreib- und Englischkenntnisse, Kenntnis universitärer Strukturen, Erfahrung in Plusonline
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Sekretariatsbereich, Kenntnis des Universitätsbetriebs, insbesondere Plusonline, Erfahrung mit editing/proofreading
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständiger, organisatorischer Tätigkeit; leistungsorientiertes Arbeiten, Organisations- und Koordinationsfähigkeit, hohes Engagement, Belastbarkeit, Verlässlichkeit, Genauigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung in Anwender-EDV der Universität, hohe Motivation, freundliches Auftreten, Kommunikations- und Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4401 gegeben.
Bewerbungsfrist bis 27. Jänner 2016 (Poststempel)

GZ A 0002/1-2016

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 715,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 17
- Arbeitszeit: 5 Arbeitstage im Zeitrahmen von Mo-Fr 19-21 Uhr, Samstag 9-18 Uhr
- Aufgabenbereiche: Parteienverkehr: alle Tätigkeiten im Rahmen der Entlehnungsvorgänge: Medienausleihe, Medienrückgabe, Gebühreninkasso, Benutzerdatenverwaltung, Informa-

tions- und Auskunftserteilung, Mitarbeit bei Bibliotheksführungen und -schulungen; Mitarbeit bei bibliothekarischen Projekten

- Anstellungsvoraussetzungen: Abschluss einer Handelsschule oder ähnliche Ausbildung, gute EDV-Anwendungskenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgeprägtes Servicebewusstsein, freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, hohe Belastbarkeit in Stresssituationen, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77240 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Jänner 2016 (Poststempel)

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 20. Jänner 2016

Redaktionsschluss: Freitag, 15. Jänner 2016

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1

Offenlegung **gemäß § 25 Mediengesetz:**

Medieninhaber: Universität Salzburg,
Kapitelgasse 4-6, 5020 Salzburg

Grundlegende Richtung: Amtliche Veröffentlichungen gemäß Universitätsgesetz 2002 (UG), BGBl. I Nr. 120/2002 idgF